Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang
Bezirk Gmünd – NÖ
3872 Amaliendorf, Hauptstraße 190

Tel. 02862 53495 – Fax 02862 53495 10
Email: gemeinde@amaliendorf.at - ATU 16270407

Sitzungsprotokoll **zur Sitzung des Gemeinderates**

Sitzungstermin: Mittwoch, 23.05.2018
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:30 Uhr
Ort, Raum: Amaliendorf, Gemeindeamt

Die Einladung erfolgte am 16.05.2018 durch Kurrende.

Anwesend sind:

Vorsitzender

Schindl Gerald, Bürgermeister

Allram Claudia, Vizebürgermeisterin

Mitglieder

Blach Gerald, GGR

Flicker Thomas, GR

Groll Dominik, GR

Groll Petra, GR

Hofbauer Manfred, GR; **Angelobung am 07.02.17**

Hofmann Elisabeth, GGR

Karlik Clemens, GR

Königseder Erika, GR; **Mandatsverzicht per 27.01.17**

Lukas Gerald, GGR

Pauer Werner, GR

Redl Andreas, GR

Scherzer Anja, GGR

Schrenk Erik, GR

Spiesmeier Mag. Franz jun., GR

Weber Andreas Ing., GR

Schriftführer:

Stephan Manuela

Entschuldigt fehlen:

Flicker Alfred, GR

Dick David, GR

Pichler Michael, GR

Die Gemeindevertretung zählt 19 Mitglieder, anwesend sind 16 Gemeinderäte.

DIE SITZUNG IST BESCHLUSSFÄHIG

Verlauf der Sitzung und Beschlüsse: „**ORDNUNGSGEMÄSS**“

„ÖFFENTLICHER TEIL DER SITZUNG“

TAGESORDNUNG

TOP 1) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Öffentlicher Teil der Sitzung

TOP 3) Besetzung Dienstposten Kindergartenhelferin

TOP 4) Zustimmung des Gemeinderates zum Wohnungsbau Amaliendorf-Hauptstraße

TOP 5) Beschlussfassung zur Umsetzung der Datenschutz-Grundverordnung

TOP 6) Angebote Firma Talkner – erforderliche Arbeiten im neuen Siedlungsgebiet welche noch nicht ausgeschrieben wurden

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung

TOP 7) Leasingvertrag – e- Mobile Renault Zoe

TOP 8) Servitutsvertrag Karl Weinberger/Oberaalfang

TOP 9) Beschlussfassungen Übernahmen Teilflächen ins öffentliche Gut

a) TP GZ 8752A-1 vom 23.11.2016 – Tauschvertrag Teilfläche 2 und Rest GSt. 144/3 (Rosenauer Arthur und Theresa)

b) Beschlussfassung Übernahme Teilfläche 1 (GZ 8752B vom 05.04.2017) ins öffentliche Gut – GSt. 553/1 des Landes Niederösterreich

c) Beschlussfassung Übernahme der Teilflächen 1 (GZ 8899 vom 14.07.2017) ins öffentliche Gut – GSt. 545/1

d) Beschlussfassung Übernahme Teilfläche 5+7+13+21+24+35+40+41 (GZ 8752C-1 vom 04.12.2017) ins öffentliche Gut – GSt. 142/1, 142/2, 144/2, 147/5, 148/1, 148/2, 148/3 und 149/1 der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang

e) Beschlussfassung Übernahme Teilfläche 2+3 (GZ 8994-1 vom 16.02.2018) ins öffentliche Gut – GSt. 561/1 und 562/1

f) Beschlussfassung Übernahme der Teilflächen 2, 3 und 4 (GZ 9084 vom 09.01.2018) ins öffentliche Gut – GSt. 314 und 316

TOP 10) Kaufvertrag ehemaliger Gemeindewald – Wikelweg/KG Langegg

TOP 11) Anfragen

Öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung

Vor Beginn der Sitzung informiert der Vorsitzende den Gemeinderat über die eingebrachten Dringlichkeitsanträge (Antragsteller Bürgermeister Gerald Schindl und Mag. Franz Spiesmeier) betreffend Erweiterung der Tagesordnung. Die Tagesordnung soll um folgende Punkte erweitert werden:

Unter TOP 7) Verlängerung der Gesellschaftsanteile Anlage Sole Felsen Bad

Unter TOP 8) Prüfungsbericht vom 23.05.2018 über die durchgeführte Gebarungseinschau

Die restlichen Tagesordnungspunkte werden nachgereiht.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die Erweiterung der Tagesordnung aus.

TOP 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 3) Besetzung Dienstposten Kindergartenhelferin

Der Vorsitzende berichtet, dass ab dem 01. Juni 2018 der Dienstposten Kindergartenhelferin neu besetzt werden soll. Es erfolgten mehrere Schnuppertage im Kindergarten von einigen Interessierten. Bewerbungen liegen auf von Hacker Melanie (Heidenreichstein) und Denise Kropik (Amaliendorf, Neubaugasse). Lt. Bürgermeister Gerald Schindl soll Denise Kropik bereits in der Ferienbetreuung (ab 01. Juni) tätig sein, da ab heuer die Kindergartenkinder und Schulkinder lt. Land getrennt betreut werden müssen.

Wortmeldungen: Herr GR. Werner Pauer fragt nach wie viele sich beworben haben. Lt. Bgm. Gerald Schindl haben sich 6 Damen den Posten angesehen und zwei davon haben sich beworben.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Aufnahme von Frau Denise Kropik per 01. Juni 2018 als Kindergartenhelferin zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4) Zustimmung des Gemeinderates zum Wohnungsbau Amaliendorf-Hauptstraße

Der Vorsitzende informiert über die erforderliche Zustimmung des Gemeinderates zum Start des Projektes Wohnungsbau.

Die EBSG Wohnbauges. wird nunmehr ein konkretes Projekt ausarbeiten mit Arch. DI Macho, entsprechend der eingebrachten Wünsche und Vorstellungen der derzeitigen Wohnungswerber.

Dann erfolgt eine öffentliche Vorstellung und Einreichung bei der Förderstelle – Baubeginn voraussichtlich im Herbst 2018.

Nach Fördereinreichung ist der entsprechende Baurechtsvertrag zu beschließen Bauparz. Nr. 336/1 und 336/2 KG Amaliendorf/Hauptstraße

Es liegen insgesamt 4 Anträge auf Wohnungsübernahme vor. Rücksprache mit EBSG/Pötttschinger = Start des Projektes im Sommer 2018.

Weiters informiert der Vorsitzende, dass folgendes Schreiben an die Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft ergangen ist:

Erste Burgenländische
Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft – reg. Gen.m.b.H.
z.Hd. Frau Siegrid Trenkmann
Amtsgebäude 1
7033 Pötttsching

Betreff
Anmeldung folgender Wohnungsinteressenten

Sehr geehrte Frau Trenkmann!

Folgende Wohnungsanmeldungen sind bei uns eingelangt:

Frau Hannelore Zibusch, 3860 Heidenreichstein, Litschauer Straße 2/Stg.4/1,
Tel. 0650/415 89 86.

Wohnungswunsch 60 bis 65 m², Küche extra, im aufliegenden Präsentationsplan Erdgeschoss Wohnung Nr. 1.

Frau Bianca Nadine Pieringer, 3861 Eggern, Reinberg-Heidenreichstein 75,
Tel. 0650/2774018; biancapieringer@gmx.at

Wohnungswunsch 60 bis 65 m², Erdgeschoßwohnung Nr. 4.

Sehr geehrte Frau Trenkmann mit den aufliegenden zwei Anmeldungen direkt bei der Wohnbaugesellschaft Südraum EBSG liegen nun insgesamt 4 Wohnungsanmeldungen vor.

Wir ersuchen Sie höflich um Ausarbeitung eines entsprechenden Projektes

und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Wortmeldungen: GR Werner Pauer fragt nach, warum sich eine Person direkt bei der Wohnbaugesellschaft Pöttschinger angemeldet hat.

Lt. Bürgermeister wurde bei der Veranstaltung verlautbart, dass man sich bei Frau Trenkmann auch anmelden kann.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der oben ausgeführten Vorgangsweise zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 5) Beschlussfassung zur Umsetzung der Datenschutz-Grundverordnung

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über die nachstehende Datenschutz-Grundverordnung, welche vom Gemeinderat zu beschließen ist.

Antrag

Amaliendorf, am 15.05.2018

für die Gemeinderatssitzung am 23.05.2018

Gegenstand:

Beschlussfassung zur Umsetzung der Datenschutz-Grundverordnung (DSVGO)

Sachverhalt:

Datenschutz ist eines der wichtigsten Themen unserer Zeit. Während die Menschen bedenkenlos eine Fülle an Daten jeden Tag den sozialen Netzwerken zur Verfügung stellen, werden die Regeln in behördlichen Umfeldern zunehmend verschärft. Personenbezogene Daten zählen dabei zu den schützenswertesten Daten überhaupt, auch wenn das im privaten Umfeld oftmals sehr leichtfertig gehandhabt wird.

Die Gratwanderung zwischen einem berechtigten Interesse am Schutz persönlicher Daten einerseits und übertriebenen Schutzmechanismen andererseits, hat zur nun vorliegenden EU-Datenschutz-Grundverordnung geführt.

Ab dem 25.05.2018 gilt auch in Österreich die sogenannte Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Europäischen Union. Das derzeit geltende

Datenschutzgesetz 2002 wurde entsprechend angepasst. Diese Anpassungen treten am selben Tag in Kraft.

Diese Verordnung führt auch zu einer Reihe sehr konkreter Erfordernisse und Verfahrensanpassungen bei den Gemeinden, die auch mit Mehrausgaben der Verwaltung verbunden sein werden. Nicht alle Rahmenbedingungen sind derzeit schon klar ausformuliert oder ausreichend interpretierbar. Im Gemeindebund beschäftigt man sich seit Monaten sehr intensiv mit diesem Thema und so wurden gemeinsam mit dem Städtebund Experten von der Fachhochschule Hagenberg in Oberösterreich damit beauftragt, einen konkreten Leitfaden zu erstellen, der Gemeinden eine zusätzliche Handlungsanleitung geben soll, wie diese Verordnung in der Praxis auf kommunaler Ebene umgesetzt werden muss. Dieser Leitfaden liegt mittlerweile vor.

Gemeinden haben in jedem Fall zwingend einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen. Als Datenschutzbeauftragte kommen sowohl Gemeindebedienstete als auch externe Personen in Frage. Der Datenschutzbeauftragte muss Fachwissen auf dem Gebiet des Datenschutzrechts und der Datenschutzpraxis besitzen. Es bestehen keine zwingenden Vorgaben, wie diese Qualifikationen erlangt bzw. nachgewiesen werden müssen. Gemeinden müssen im Einzelfall selbst beurteilen, ob Kandidaten qualifiziert genug für den Posten als Datenschutzbeauftragter sind.

Der Datenschutzbeauftragte ist weisungsfrei zu stellen und genießt Kündigungsschutz. Der Gemeinderat/Bürgermeister hat das Recht, sich beim Datenschutzbeauftragten über seine Tätigkeit zu informieren, wobei der Datenschutzbeauftragte nur insoweit Informationen erteilen muss, als es mit seiner Unabhängigkeit bzw. Weisungsfreiheit vereinbar ist. Selbstverständlich ist er zur Verschwiegenheit verpflichtet und auch berechtigt.

Dem Datenschutzbeauftragten obliegen folgende wesentliche Aufgaben:

- Beratung des Gemeinde zu den datenschutzrechtlichen Pflichten
- Überwachung der Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften, Schulung und Sensibilisierung der Gemeindebediensteten für datenschutzrechtliche Themen sowie laufende Überprüfungen
- Beratung zur Datenschutz-Folgenabschätzung und Überwachung ihrer Durchführung
- Zusammenarbeit mit der Datenschutzbehörde

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten sind zu veröffentlichen und der Datenschutzbehörde bekannt zu geben. Mehrere Gemeinden können auch einen gemeinsamen Datenschutzbeauftragten bestellen.

Der Bürgermeister der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang wurde beauftragt, die Möglichkeit der Bestellung eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten in der Kleinregion Waldviertel Nord zu prüfen. In der nächstmöglichen Gemeinderatssitzung sollte schließlich ein Beschluss zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten im Einklang mit der vorliegenden Handlungsanleitung des Gemeindebundes bzw. Städtebundes im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung herbeigeführt werden.

Nunmehr hat der Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes Gmünd im Bezirk Gmünd eine gemeindeübergreifende Lösung konzipiert und einen konkreten Vorschlag zur Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in den einzelnen Gemeinden vorgelegt, welcher auch auf Grund des möglichen

Erfahrungsaustausches der Gemeinden untereinander als zweckmäßig und zielführend erscheint.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang beauftragt den Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Gmünd, Gewerbepark 1, 3945 Hoheneich mit der Koordination und Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung (DSVGO) für die Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang. Als externer Datenschutzbeauftragter wird gemäß Vorschlag des Gemeindeverbandes Hr. Ing. Herbert Stadlmann, MSc., Gerwaiser Straße 22, 3903 Echsenbach bestellt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6) Angebote Firma Talkner – erforderliche Arbeiten im neuen Siedlungsgebiet welche noch nicht ausgeschrieben wurden

Der Vorsitzende berichtet über die Angebote der Firma Talkner betreffend der erforderlichen Arbeiten (Erdgas- u. Straßenbeleuchtungsverlegung) im neuen Siedlungsgebiet welche noch nicht ausgeschrieben wurden über € 33.384,--.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Vergabe der erforderlichen Arbeiten (Erdgas- u. Straßenbeleuchtungsverlegung) im neuen Siedlungsgebiet welche noch nicht ausgeschrieben wurden über € 33.384,-- an die Firma Talkner beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7) Verlängerung der Gesellschaftsanteile Anlage Sole Felsen Bad

Der Vorsitzende berichtet von der erforderlichen Verlängerung der Gesellschaftsanteile Anlage Sole Felsen Bad.

Im Jahr 2009 wurde von den damaligen Gesellschaftern einstimmig beschlossen, dem Betreiber des Sole-Felsen-Bades, der G1, die Möglichkeit einzuräumen, den Betriebsführungsvertrag um weitere 10 Jahre zu verlängern. Seitens des Betreibers wurde diese Option wahrgenommen und somit ist der Betriebsführungsvertrag bis 31.12.2026 gültig.

Vom Betreiber wurde nunmehr der Wunsch herangetragen, diesen Betriebsführungsvertrag noch vor Ablauf im Jahr 2026 um weitere 10 Jahre bis 31.12.2036 zu verlängern und eine zusätzliche Option auf 10 Jahren bis 2046 zu gewähren. Grund für diese vorzeitige Verlängerung soll mehr Rechtssicherheit für den Betreiber bei künftigen Investitionen im Sole-Felsen-Bad sein.

Ich stelle daher den Antrag, die Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang als Gesellschafter mit einem Anteil von 1,33 % an der Sole-Felsen-Bad Waldviertel GmbH möge die Zustimmung zu dieser vorstehend beschriebenen Vertragsverlängerung zum bestehenden Betriebsführungsvertrag erteilen.

Die Gesellschafter der Sole-Felsen-Bad Waldviertel GmbH fassen diesen Beschluss im Umlaufwege gem. § 34 des GmbH-Gesetzes, wodurch die Abhaltung einer ordentlichen Generalversammlung nicht mehr erforderlich ist.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge der erforderlichen Verlängerung der Geschäftsanteile Anlage Sole Felsen Bad zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8) Prüfungsbericht vom 23.05.2018 über die durchgeführte Gebarungseinschau

Der Obmann des Prüfungsausschusses Mag. Franz Spiesmeier bringt dem Gemeinderat den Bericht über die am 23.05.2018 durchgeführte Prüfung zur Kenntnis. Der Bericht wird vom Gemeinderat, dem Bürgermeister und dem Kassenverwalter einstimmig zur Kenntnis genommen.
Die Unterlagen liegen im Ordner Protokolle – Ausschüsse

TOP 13) Anfragen

Der Bürgermeister berichtet:

- Vom Fortschritten beim Kartenverkauf für die Veranstaltung am 21.06.2018, derzeit sehr guter Stand

Der Bürgermeister ersucht den Gemeinderat um 2 Kassenbetreuer für die Zusatzkasse betreffend Hinterlegungskarten.

Die Hauptkasse wird von zwei Gemeindemitarbeiterinnen geführt

Hinterlegungskasse wird von Elisabeth Hofmann, Claudia Allram übernommen

Frau GGR. Elisabeth Hofmann bittet um Urlaubsplanung betreffend Kirtagseinteilung

Herr GGR. Gerald Blach berichtet von der Kurvenentschärfung Piza. Herr Piza hätte gerne einen Tausch betreffend Grundabtretung (Abgeltung, weil der Grund jetzt weniger Wert ist)

Lt. Bürgermeister wird eine Lösung gefunden werden.

Der Gartenzaun schließt dann an den Zaun der Liegenschaft Laschober an Lt. Bezirkshauptmannschaft Gmünd ist alles in Ordnung – wurde abgeklärt.

GGR. Gerald Blach berichtet von der stattgefundenen Bauausschusssitzung: Der Eingang von der Volksschule soll eventuell geändert werden. Es soll eine Besprechung mit der Direktorin der Volksschule erfolgen.

Wortmeldungen dazu: Der Eingang beim Turnsaal wäre optimal als Haupteingang, dies muss jedoch vor Ort geklärt werden.

Weiters soll auch berücksichtigt werden, wie es in Zukunft mit der Heizung aussieht. Gehört gleich mitgeplant, damit es dann zu keinen Problemen mit der Heizung und dem Lagerraum kommt. Es soll kein Umbau stattfinden, sondern nur die Verlegung des Haupteinganges von der Hauptstraße

Der Gemeinschaftsgarten muss wegen dem Wohnungsbau weichen. Dieser soll beim Pavillon (Kinderspielplatz Aalfang) neu errichtet werden.

Flachdachabdichtung beim Feuerwehrhaus:

Es erfolgte eine Besichtigung durch die Firmen Fraißl Andreas, Rudolf Kollmann und Pfeiffer. Im Moment gibt es keine Lösung, das Problem soll weiter beobachtet werden.

Für den Kinderspielplatz in Aalfang wurde eine Rutsche für Kleinkinder angekauft.

Anfragen:

GGR. Gerald Lukas stellt eine Anfrage betreffend 2 Behälter bei der Glassammelstelle Kindergarten

Da keine weiteren Anfragen erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:30 Uhr.

Das Protokoll wurde vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Amaliendorf, am 24.05.2018

Der Bürgermeister

Gerald Schindl

Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: www.signaturpruefung.gv.at bzw. www.amaliendorf.at

GGR. Gemeinderat
Elisabeth Hofmann

Gemeinderat
Clemens Karlik

Schriftführer
Manuela Stephan

Gemeinderat
Dominik Groll